

# Bundesratsbeschluss zur Volksabstimmung vom 10. Juni 2001

vom 22. März 2001

---

*Der Schweizerische Bundesrat,*

gestützt auf Artikel 10 Absatz 1 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976<sup>1</sup> über die politischen Rechte,

*beschliesst:*

## **Art. 1**

Die Volksabstimmung über

- die Änderung vom 6. Oktober 2000<sup>2</sup> des Bundesgesetzes über die Armee und die Militärverwaltung (Militärgesetz, MG) (Bewaffnung);
- die Änderung vom 6. Oktober 2000<sup>3</sup> des Bundesgesetzes über die Armee und die Militärverwaltung (Militärgesetz, MG) (Ausbildungszusammenarbeit) und
- den Bundesbeschluss vom 15. Dezember 2000<sup>4</sup> über die Aufhebung der Genehmigungspflicht für die Errichtung von Bistümern

findet am 10. Juni 2001 und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an den Vortagen statt.

## **Art. 2**

Die Bundeskanzlei wird beauftragt, die nach den gesetzlichen Vorschriften zur Durchführung der Abstimmung nötigen Massnahmen zu treffen.

## **Art. 3**

Dieser Beschluss ist den Kantonen mitzuteilen und in das Bundesblatt aufzunehmen.

22. März 2001

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Moritz Leuenberger

Die Bundeskanzlerin: Annemarie Huber-Hotz

<sup>1</sup> SR **161.1**

<sup>2</sup> BBl **2000** 5144

<sup>3</sup> BBl **2000** 5142

<sup>4</sup> BBl **2000** 6108